

SICHERHEITSDATENBLATT

Stoff: C 8 Seite:1/3

1 STOFF/ZUBEREITUNGS- UND FIRMENBEZEICHNUNG

Sicherheitsdatenblatt-Nr. M-210-100-SOL

Produktname C8

Haupteinsatzgebiete Die Haupteinsatzgebiete für dieses Gas sind industrielle Anwendungen,weitere Anwendungen unterliegen in der

Verantwortung des Benützers

Hersteller/LieferantSiehe Kopf- und/oder Fußzeile.NOTRUF-NUMMER:Siehe Kopf- und/oder Fußzeile.

2 PRODUKTBEZEICHNUNG

Stoff/Zubereitung Zubereitung

Zusammensetzung/Information

über Bestandteile Enthält 8 % Kohlendioxid Nicht als gefährlicher Stoff eingestuft, nach 67/548 EG Verordnung.

Enthält 92 % Argon

Enthält keine anderen Komponenten oder Verunreinigungen, die Einstufung dieses Produktes beeinflussen

EG-Nr. Nicht zutreffend für Gemische

3 MÖGLICHE GEFAHREN

Gefahrenhinweise Zubereitung wird,nach 1999/45/EG Verordnung,nicht als gefährlicher eingestuft

Kann in hohen Konzentrationen erstickend wirken.

Verdichtetes Gas.

4 ERSTE-HILFE-MAßNAHMEN

Einatmen Hohe Konzentrationen können Ersticken verursachen. Symptome können Verlust der Bewegungsfähigkeit und des

Bewußtseins sein. Das Opfer bemerkt das Ersticken nicht.

Das Opfer ist unter Benutzung eines umluftunabhängigen Atemgerätes in frische Luft zu bringen. Warm und ruhig halten.

Arzt hinzuziehen. Bei Atemstillstand künstliche Beatmung.

Verschlucken Verschlucken wird nicht als möglicher Weg der Exposition angesehen.

5 MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Spezielle Risiken Einwirkung von Feuer kann Bersten / Explodieren des Behälters verursachen.

Nicht brennbar

Gefährliche

Verbrennungsprodukte Keine

Geeignete Löschmittel Alle bekannten Löschmittel können benutzt werden.

Spezielle Verfahren Wenn möglich, Gasaustritt stoppen.

Mit Wasser aus geschützter Position besprühen, bis der Behälter kalt bleibt. Sich vom Behälter entfernen und aus geschützter Position mit Wasser kühlen.

Spezielle Schutzausrüstung für

die Feuerwehr In geschlossenen Räumen umluftunabhängiges Atemgerät benutzen.

6 MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGER FREISETZUNG

Personenbezogene

Vorsichtsmaßnahmen Gebiet räumen

Beim Betreten des Bereiches umluftunabhängiges Atemgerät benutzen, sofern nicht die Ungefährlichkeit der Atmosphäre

nachgewiesen ist.

Für ausreichende Lüftung sorgen.

SICHERHEITSDATENBLATT

Stoff: C 8 Seite :2/3

SDB Nr : M-210-100-SOL Version : 1 Datum : 30/07/2003

Umweltschutzmaßnahmen Eindringen in Kanalisation, Keller, Arbeitsgruben oder andere Orte, an denen die Ansammlung gefährlich sein könnte,

verhindern.

Versuchen, den Gasaustritt zu stoppen.

Reinigungsmethoden Den Raum belüften.

7 HANDHABUNG UND LAGERUNG

Handhabung und Lagerung Eindringen von Wasser in den Gasbehälter verhindern.

Rückströmung in den Gasbehälter verhindern.

Nur solche Ausrüstung verwenden, die für dieses Produkt und den vorgesehenen Druck und Temperatur geeignet ist. Im

Zweifelsfall den Gaselieferanten konsultieren. Bedienungshinweise des Gaselieferanten beachten.

Behälter bei weniger als 50°C an einem gut gelüfteten Ort lagern.

8 EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

Zulässiger Expositionswert TLV für CO2:

TLV-TWA = 5000 ppm (2000 Ausgabe)

STEL 30000 ppm

Persönliche Schutzmaßnahmen Angemessene Lüftung sicherstellen.

Bewarten die Anwendung von Augenschutz in Falle einigen spezifischen Anwendungen der Gase.

Die persönliche Schutzausrüstung muß den EN Normen entsprechen

Bei schlechter Belüftung werden Sauerstoff-Detektoren und Alarme zur Messung des Sauerstoffgehaltes in der

Atmosphäre empfohlen

Atemschutz Kein spezieller Schutz notwendig. Beim Betreten des Bereiches umluftunabhängiges Atemgerät benutzen, sofern nicht die

Ungefährlichkeit der Atmosphäre nachgewiesen ist

Hand-und Hautschutz Geeignete Schutzhandschuhe tragen

 Augenschutz
 Sicherheitsbrillen mit Seitenschutz verwenden

9 PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Relative Dichte, gasf. (Luft=1) 1.39

Löslichkeit in Wasser (mg/l) Ar: 61 mg/l; CO2: 2000 mg/l

Aussehen Farbloses Gas.

Geruch Geringe Warnwirkung bei niedrigen Konzentrationen.

Sonstige Angaben Gas/Dämpfe sind schwerer als Luft. Sie können sich in geschlossenen Räumen ansammeln, insbesondere am Fußboden

oder in tiefergelegenen Bereichen.

10 STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Stabilität und Reaktivität Stabil unter normalen Bedingungen.

11 TOXIKOLOGISCHE INFORMATIONEN

Allgemeines Toxische Wirkungen des Produkts sind nicht bekannt.

Für Kohlendioxid:

Hohe Konzentrationen verursachen schnell Atembeschwerden. Symptome sind Kopfschmerz, Übelkeit und Erbrechen,

wobei es zur Bewußtlosigkeit kommen kann.

12 ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

Allgemeines Es sind keine schädlichen Wirkungen des Produkts auf die Umwelt bekannt.

13 HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Allgemeines Nicht in die Kanalisation, Keller, Arbeitsgruben und ähnliche Plätze, an denen die Ansammlung des Gases gefährlich

werden könnte, ausströmen lassen.

SICHERHEITSDATENBLATT

Stoff: C 8 Seite :3/3

SDB Nr : M-210-100-SOL Version : 1 Datum : 30/07/2003

An einem gut gelüfteten Platz in die Atmosphäre ablassen

Rückfrage beim Gaselieferanten, wenn eine Beratung nötig ist.

Für den endgültigen Außerbetriebnahme, Informationen zur Wiederverwendung/Wiederverwertung beim

Hersteller/Lieferanten erfragen

14 ANGABE ZUM TRANSPORT

UN-Nummer 1956

Verpackungsgruppe Nicht zutreffend

Klasse/Unterklasse (IMO/ICAO) 2.2

ADR/RID Klassfizierungscode 2,1 A

Kennzeichnung nach ADRGefahrzettel 2.2: nicht brennbares, nicht giftiges Gas.

Seeverseuchung Nicht zutreffend

Weitere Transport-Informationen Ausreichende Lüftung sicherstellen

Möglichst nicht in Fahrzeugen transportieren, deren Laderaum nicht von der Fahrerkabine getrennt ist.

Der Fahrer muß die möglichen Gefahren der Ladung kennen und er muß wissen, was bei einem Unfall oder Notfall zu tun

ist.

Gasflaschen vor dem Transport sichern.

Das Flaschenventil muß geschlossen und dicht sein.

Die Ventilverschlußmutter oder der Verschlußstopfen (soweit vorhanden) muß korrekt befestigt sein.

Die Ventilschutzeinrichtung (soweit vorhanden) muß korrekt befestigt sein.

Geltende Vorschriften beachten.

15 VORSCHRIFTEN

Nummer in Anhang I der

Direktive 67/548 Nicht anwendbar für Zubereitungen.

EG-Einstufung Nicht als gefährlicher Zubereitung eingestuft

16 SONSTIGE ANGABEN

Alle nationalen/örtlichen Vorschriften beachten.

Erstickend in hohen Konzentrationen.

Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Gas nicht einatmen.

Das Risiko des Erstickens wird oft übersehen und muß bei der Unterweisung der Mitarbeiter besonders hervorgehoben werden.

Behälter steht unter Druck.

Bevor das Produkt in irgendeinem neuen Prozeß oder Versuch benutzt wird, sollte eine sorgfältige Studie über die Materialverträglichkeit und die Sicherheit durchgeführt werden

Die Angaben sind keine vertraglichen Zusicherungen von Produkteigenschaften. Sie stützen sich auf den heutigen Stand der Kenntnisse.

Die Angaben geben den Stand der Kenntnisse des Inverkehrsbringens wieder. Sie sind keine vertragliche Zusicherung von Qualitätseigenschaften des Produktes

Ende des Dokumentes Anzahl der Seiten :3